

FACHSERIE **H**

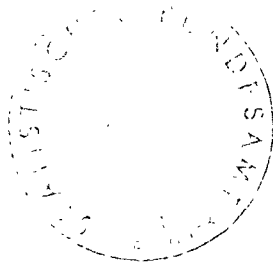
# VERKEHR

STATISTISCHES  
BUNDESAMT  
WIESBADEN

Reihe 6

## Straßenverkehrsunfälle

November 1975



VERLAG W KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ  
Bestellnummer: 270600 — 750211

Erschienen im Mai 1976

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Einzelpreis DM 3,-

Jahresbezugspreis DM 32,- (für einen kompletten Berichtsjahrgang)

## Inhalt

	Seite
Erläuterungen .....	4
Text und Schaubilder .....	6
 1 Zusammenfassende Übersichten	
1.1 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte 1953 bis 1975 .....	7
1.2 Beteiligte an Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden 1953, 1960 bis 1975 ....	7
 2 Straßenverkehrsunfälle in den Bundesländern	
2.1 Unfälle mit Personenschaden .....	8
2.2 Unfälle mit nur Sachschaden .....	9
 3 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Großstädten .....	10
 4 Straßenverkehrsunfälle	
4.1 und Verunglückte nach Tagen .....	12
4.2 mit Personenschaden nach Straßenarten .....	13
4.3 mit Personenschaden nach Unfallarten .....	14
4.4 mit Personenschaden nach Unfalltypen .....	14
4.5 Beteiligte Fahrzeugführer und Fußgänger .....	15
4.6 Verunglückte Personen nach Art der Verkehrsbeteiligung .....	16
4.7 Ursachen von Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden .....	18
4.8 und verunglückte Personen nach Tagen auf Autobahnen .....	23
 5 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden und Verunglückte im Ausland .....	24

Die Angaben der Tab. 1 - 4 beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Ergebnisse für die einzelnen Länder werden in den "Statistischen Berichten"  
der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer H I 1 veröffentlicht.

### Zeichenerklärung

-	= nichts vorhanden
.	= kein Nachweis vorhanden
0	= mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
...	= Angaben fallen später an
x	= Nachweis ist nicht sinnvoll, bzw. Fragestellung trifft nicht zu oder Basis ist zu klein

## Erläuterungen

Auf Grund des Gesetzes zur Durchführung einer Straßenverkehrsunfallstatistik (StVUnfG) 1) wird über Unfälle, bei denen infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Wegen und Plätzen Personen getötet oder verletzt oder Sachschäden verursacht worden sind, eine Bundesstatistik geführt.

Ab 1.1.1975 wird von der Polizei zur Unfallaufnahme das neue Formular *V e r k e h r s - u n f a l l a n z e i g e* verwendet. Mit ihm werden erstmals die Unfälle bundeseinheitlich nach sieben Unfalltypen unterschieden. Der Katalog der Unfallarten ist außerdem etwas erweitert worden, während die seit 1962 unveränderte Systematik der Unfallursachen den neuen Vorschriften des Verkehrsrechtes angepaßt wurde. Bei den von diesen Änderungen betroffenen Merkmalen ist damit ein Vergleich mit der Zeit vor 1975 entweder vollständig oder zum Teil gestört. In diesen Fällen wurde von einer Gegenüberstellung der Zahlen für 1975 mit denen von 1974 abgesehen.

In den Übersichten 2, 3 und 4 enthält der Bericht ab Februar Angaben für den Berichtsmonat und für den Jahresteil (z.B. Januar bis Februar 1975). Die Zahlen für den Berichtsmonat sind dann unvollständig, wenn nach Abschluß der maschinellen Aufbereitung noch von der Polizei Verkehrsunfallanzeigen nachgereicht werden. Diese Nachzügler können erst bei anschließenden Aufbereitungen berücksichtigt werden und sind dann nur in den Angaben zum Jahresteil enthalten. Das hat zur Folge, daß eine Addition einzelner Berichtsmonate, bei der die Nachmeldungen von Unfällen nicht enthalten sind, zu einem kleineren Ergebnis führt als im Jahresteil angegeben.

Die Unfälle werden unterschieden nach:

- Unfälle mit Getöteten,
- Unfälle mit Schwerverletzten,
- Unfälle mit Leichtverletzten und
- Unfälle mit nur Sachschaden.

Als *B e t e i l i g t e* an einem Straßenverkehrsunfall werden alle Fahrzeugführer und Fußgänger erfaßt, die selbst - oder deren Fahrzeuge - Schäden erlitten oder hervorgerufen haben.

Als *V e r u n g l ü c k t e* zählen Personen, die verletzt oder getötet wurden. Dabei werden erfaßt als

Getötete:

Personen, die auf der Stelle getötet wurden oder innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben;

Schwerverletzte:

Personen, die unmittelbar in Krankenanstalten zur stationären Behandlung eingeliefert wurden;

Leichtverletzte:

Personen, deren Verletzungen keinen Krankenhausaufenthalt erforderten.

Die Ermittlung der *U n f a l l u r s a c h e n* geht von dem Grundsatz aus, möglichst nur solche Ursachen zu erfassen, die von den unfallaufnehmenden Polizeibeamten objektiv festgestellt werden können. Da in vielen Fällen *m e h r a l s e i n e* Ursache zum Zustandekommen des Unfalles beitragen und nicht immer zwischen Haupt- und Nebenursachen unterschieden werden kann, werden je Unfall neben bis zu zwei allgemeinen Ursachen (Straßenverhältnisse, Witterungseinflüsse, Hindernisse u.ä.) noch bis zu drei Ursachen beim Hauptverursacher und bis zu drei weiteren bei einem Mitverursacher erfaßt. Die Gesamtzahl der von der Statistik nachgewiesenen Ursachen ist daher immer größer als die Zahl der Unfälle selbst.

1) BGBI. I 1961 S. 606 und 1965 S. 1437.

Es wird nach folgenden Unfalltypen unterschieden

1. Fahr Unfall

(Verlust der Fahrzeugkontrolle infolge zu hoher Geschwindigkeit oder falscher Einschätzung des Straßenverlaufes, jedoch ohne Mitwirkung anderer Verkehrsteilnehmer; im Verlauf des Fahr Unfalles kann es zu einem Zusammenstoß mit anderen Verkehrsteilnehmern kommen, so daß man nicht von einem Alleinunfall sprechen kann).

2. Abbiegeunfall

(Unfall infolge Zusammentreffens<sup>1)</sup> eines Fahrzeuges, das nach rechts oder links abbiegen will, mit einem Verkehrsteilnehmer, der aus gleicher oder entgegengesetzter Richtung kommt).

3. Einbiegen/Kreuzen - Unfall

(Unfall infolge des Zusammentreffens<sup>1)</sup> eines Wartepflichtigen, der in eine vorfahrtrechtlich übergeordnete Straße einbiegen oder diese kreuzen will, mit einem Bevorrechtigten).

4. Überschreiten - Unfall

(Unfall durch das Zusammentreffen<sup>1)</sup> eines Fahrzeuges mit einem Fußgänger, der die Fahrbahn überschreiten will).

5. Unfall durch ruhenden Verkehr

(Unfall durch das Zusammentreffen<sup>1)</sup> eines auf der Fahrbahn Fahrenden mit einem Fahrzeug des ruhenden Verkehrs).

6. Unfall im Längsverkehr

(Unfall durch das Zusammentreffen<sup>1)</sup> von Verkehrsteilnehmern, die sich in gleicher oder in entgegengesetzter Richtung bewegen, wenn es sich nicht um einen Unfall nach Typ 1 - 5 handelt).

7. Sonstiger Unfall

Die Ortslage des Unfalles wird durch die gelben Ortstafeln (StVO § 42, Zeichen 310 und 311) bestimmt.

Der Tabellenteil 5 bringt Angaben über Unfälle im Ausland; sie wurden amtlichen ausländischen Quellen entnommen.

1) Unter Zusammentreffen wird hier nicht der Zusammenstoß der genannten Verkehrsteilnehmer verstanden, sondern deren gleichzeitige Annäherung an eine Straßenstelle, an der sie unter Umständen zusammenstoßen können. Durch diesen "Konflikt" muß es nicht zu einem Zusammenstoß der Konfliktpartner kommen, dieses Zusammentreffen kann auch zu einer Kollision mit anderen

Verkehrsteilnehmern oder zum Abkommen von der Fahrbahn führen (aus: Merkblatt für die Auswertung von Straßenverkehrsunfällen, Ausgabe 1974, Forschungsgesellschaft für das Straßenwesen, Köln).

Der ausführliche "Unfalltypenkatalog" ist im Anhang zum Januarheft 1975 der Fachserie H abgedruckt.

## Straßenverkehrsunfälle im November 1975

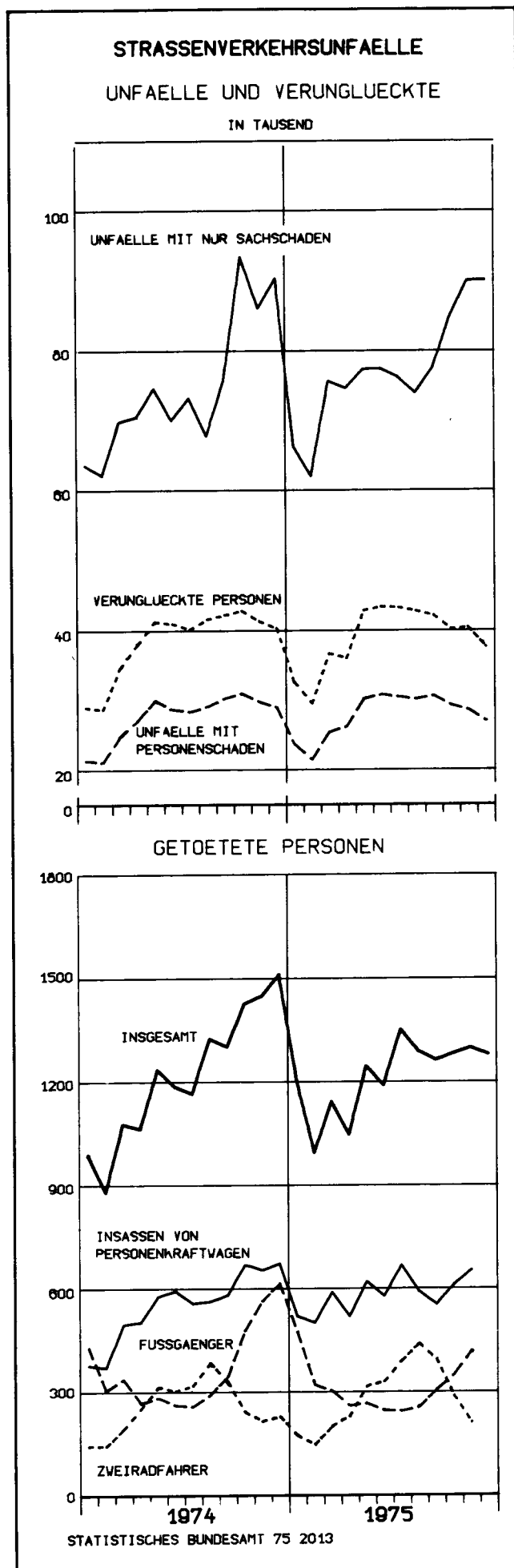
Im November 1975 ereigneten sich im Bundesgebiet 28 807 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden. Bei diesen Unfällen wurden 1 322 Fahrzeugbenutzer und Fußgänger getötet oder starben innerhalb 30 Tage an den Unfallfolgen. Verletzt wurden 38 799 Personen, davon 11 839 oder 31 % so schwer, daß sie einer Krankenanstalt zur stationären Behandlung zugeführt werden mußten. Außerdem meldete die Polizei noch rund 89 900 Unfälle mit nur Sachschaden. Darunter waren 23 755 (26 %) Unfälle mit Sachschäden von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten.

Von den Unfällen mit Personenschaden ereigneten sich 19 776 (69 %) innerhalb von Ortschaften. Daran waren hauptsächlich Personenkraftwagen (62 %), Zweiräder (16 %) und Fußgänger (14 %) beteiligt. Außerorts betrug der Anteil der unfallbeteiligten Personenkraftwagen 77 %.

Im November 1975 lag die Zahl der Unfälle mit Personenschaden um 1 214 oder 4,0 % unter der des entsprechenden Monats des Vorjahres. Die Zahl der Getöteten verringerte sich um 152 oder 10 %, die der Verletzten um 1 532 oder 3,8 %.

Unter den 1 322 Personen, die im November 1975 getötet wurden, befanden sich 651 Insassen von Personenkraftwagen (- 0,3 %), 211 Benutzer von Zweiradfahrzeugen (- 2,3 %) und 460 Fußgänger (- 26 %).

In den Monaten Januar-November 1975 ereigneten sich insgesamt 310 410 Unfälle mit Personenschaden. Dabei wurden 13 541 Menschen getötet und 421 096 verletzt. Gegenüber Januar bis November 1974, als anfangs der Verkehr noch durch die Begleitumstände der Ölkrise stärker beeinflußt gewesen war, stieg die Zahl der Unfälle mit Personenschaden um 8 986 oder 3,0 %. Die Zahl der Getöteten erhöhte sich um 490 oder 3,8 % und die der Verletzten um 13 568 oder 3,3 %.



# 1 Zusammenfassende Übersichten

## 1.1 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte

Zeit	Unfälle mit Personenschaden			Verunglückte				Unfälle mit nur Sachschaden
	zusammen	innerhalb von Ortschaften	außerhalb	Getötete	Verletzte			
					zusammen	Schwer-verletzte	Leicht-verletzte	
1953	251 618	193 254	58 364	11 449	315 157	128 800	186 357	221 000
1954	267 925	205 329	62 596	12 071	334 961	133 141	201 820	256 000
1955	296 071	225 075	70 996	12 791	371 160	143 719	227 441	307 000
1956	307 012	234 626	72 386	13 427	383 145	150 584	232 561	357 000
1957	299 866	227 270	72 596	13 004	376 141	148 909	227 232	379 000
1958	296 697	217 274	79 423	12 169	372 524	143 039	229 485	455 000
1959	327 595	239 435	88 160	13 822	419 827	146 951	272 876	516 000
1960	349 315	252 816	96 499	14 406	454 960	145 439	309 521	641 000
1961	339 547	243 708	95 839	14 543	447 927	137 615	310 312	690 000
1962	321 257	224 558	96 699	14 445	428 488	130 573	297 915	758 000
1963	314 642	218 104	96 538	14 513	424 298	129 925	294 373	800 000
1964	328 668	225 926	102 742	16 494	446 172	140 360	305 812	760 000
1965	316 361	214 676	101 685	15 753	433 490	132 725	300 765	783 000
1966	332 622	225 284	107 338	16 868	456 832	141 344	315 488	834 000
1967	335 552	225 748	109 804	17 084	462 048	147 270	314 778	808 000
1968	339 704	229 070	110 634	16 636	468 718	147 432	321 286	841 000
1969	338 921	227 599	111 322	16 646	472 387	150 101	322 286	875 000
1970	377 610	254 198	123 412	19 193	531 795	164 437	367 358	1 015 000
1971	369 177	247 133	122 044	18 753	518 059	160 612	357 447	969 000
1972	378 775	257 318	121 457	18 811	528 527	165 784	362 743	1 002 000
1973	353 725	243 451	110 274	16 302	488 246	150 014	338 232	970 000
1974	331 000	234 321	96 679	14 614	447 142	139 918	307 224	898 000
1975	337 404	.	.	14 824	457 415	.	.	926 000
1972 Nov.	31 873	22 082	9 791	1 708	43 105	13 336	29 769	94 000
1973 Nov.	27 920	19 491	8 429	1 317	37 389	11 469	25 920	87 500
1974 Nov.	1) 30 021	20 996	9 025	1 474	40 331	12 511	27 820	86 400
1975 Okt.	1) 29 216	20 461	8 755	1 295	39 020	11 640	27 380	84 900
1975 Nov.	1) 28 807	19 776	9 031	1 322	38 799	11 839	26 960	89 900
1975 Dez.	1) 27 092	.	.	1 279	36 448	.	.	90 100

1) Vorläufige Ergebnisse.

## 1.2 Beteiligte an Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden

Zeit	Verkehrsteilnehmer insgesamt	Mofas, Mopeds	Kraft-räder, Kraft-roller	Per-sonen-kraft-wagen	Busse	Güter-kraft-fahr-zeuge	Land-wirt-schaftl. Zugma-schinen	Sonder-kraft-fahrzg. nicht z. Lasten beförd.	Andere Fahr-zeuge	Fahr-räder	Fuß-gänger	Andere Per-sonen
1953	487 289	6 092	134 703	104 839	4 133	.	.	.	.	88 156	70 310	.
1960	662 556	75 166	89 042	266 782	6 545	.	.	.	7 126	63 507	88 725	4 186
1961	646 527	61 351	74 826	286 455	6 609	.	.	.	6 615	60 112	86 584	3 547
1962	609 938	38 724	55 892	307 046	6 614	55 835	3 123	.	5 949	52 241	81 742	2 772
1963	599 513	32 839	43 976	321 061	6 740	54 386	3 026	.	5 375	50 044	79 647	2 419
1964	622 718	32 510	37 103	351 538	6 300	52 614	2 944	.	5 217	51 880	81 895	717
1965	604 679	25 314	29 254	359 198	5 947	50 960	2 953	.	5 074	46 369	78 684	926
1966	636 081	23 372	27 655	392 561	5 834	49 732	3 108	.	4 841	47 528	80 431	1 019
1967	637 933	22 667	26 847	399 116	5 526	46 939	3 190	.	4 433	49 568	78 641	1 006
1968	647 423	21 106	27 266	410 463	5 760	48 102	3 284	.	4 313	48 875	77 206	1 048
1969	649 000	19 554	26 458	417 296	5 942	49 259	3 185	.	4 191	45 160	77 085	870
1970	726 647	20 670	26 127	480 328	6 658	54 023	3 342	.	4 559	44 874	85 193	873
1971	705 327	23 684	26 829	466 820	6 289	49 298	3 130	.	4 326	45 088	79 071	792
1972	724 570	26 017	30 022	483 625	6 307	48 270	3 224	.	3 961	43 333	79 142	669
1973	679 582	27 393	31 459	443 937	6 593	46 085	2 759	.	3 899	43 065	73 710	682
1974	634 313	30 328	32 515	406 097	6 199	39 123	2 582	.	3 467	42 406	70 996	600
1972 Nov.	61 910	2 051	1 834	41 683	574	4 485	252	.	383	3 014	7 557	77
1973 Nov.	54 649	2 035	1 797	35 580	620	4 323	206	.	385	2 770	6 856	77
1974 Nov.	58 181	2 361	2 051	38 699	607	3 692	275	.	326	3 001	7 099	70
1975 Okt.	56 085	3 310	3 125	35 532	564	3 249	320	153	547	3 791	5 432	62
1975 Nov.	54 412	2 601	2 153	36 159	495	3 157	190	105	488	2 844	6 161	59

2) Bis 1974 Güterkraftfahrzeuge einschl. Sonderkraftfahrzeuge nicht zur Lastenbeförderung.

## 2 STRASSENVERKEHRSUNFÄLLE IN DEN BUNDESLÄNDERN

## 2.1 UNFÄLLE MIT PERSONENSCHADEN

LAND	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	DABEI WURDEN			UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	DABEI WURDEN			ZU-(+) BZW. ABNAHME (-)				
		GETOETET	SCHWER- VERLETZT	LEICHT- VERLETZT		GETOETET	SCHWER- VERLETZT	LEICHT- VERLETZT	UNF. MIT PERS- SCHA- DEN	GETOE- TETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE	
NOVEMBER 1975					NOVEMBER 1974					ANZAHL			
												PROZENT	
SCHLESWIG-HOLSTEIN	1 393	70	572	1 245	1 467	72	548	1 368	5,0-	2,8-	4,4	9,0-	
HAMBURG	904	21	237	970	1 005	41	274	1 003	10,0-	48,8-	13,5-	3,3-	
NIEDERSACHSEN	3 664	224	1 630	3 228	3 536	253	1 672	3 002	3,6	11,5-	2,5-	7,5	
BREMEN	406	12	72	408	415	2	132	384	2,2-	x	15,5-	6,3	
NORDRHEIN-WESTFALEN	7 629	304	3 269	6 730	8 244	298	3 480	7 344	7,5-	2,0	6,1-	8,4-	
HESSEN	2 602	82	911	2 604	2 711	133	1 003	2 640	4,0-	38,3-	9,2-	1,4-	
RHEINLAND-PFALZ	1 707	74	772	1 592	1 779	93	788	1 683	4,0-	20,4-	2,0-	5,4-	
BADEN-WÜRTTEMBERG	4 024	214	1 758	3 856	4 100	239	1 790	4 021	1,9-	10,5-	1,8-	4,1-	
BAYERN	4 836	264	2 156	4 656	4 995	276	2 232	4 641	3,2-	4,3-	3,4-	0,3	
SAARLAND	555	21	214	565	577	27	229	561	3,8-	22,2-	6,6-	0,7	
BERLIN (WEST)	1 087	36	248	1 106	1 192	40	363	1 173	8,8-	10,0-	31,7-	5,7-	
BUNDESGBIET	28 807	1 322	11 839	26 960	30 021	1 474	12 511	27 820	4,0-	10,3-	5,4-	3,1-	

	JANUAR BIS NOVEMBER 1975				JANUAR BIS NOVEMBER 1974				ZU-(+) BZW. ABNAHME (-)			
									ANZAHL			
									PROZENT			
SCHLESWIG-HOLSTEIN	14 824	619	6 172	13 490	14 046	578	5 508	12 983	5,5	7,1	12,1	3,9
HAMBURG	9 507	234	2 442	9 971	9 562	249	2 695	9 711	0,6-	6,0-	9,4-	2,7
NIEDERSACHSEN	37 217	2 113	16 821	33 032	35 456	2 004	16 579	30 752	5,0	5,4	1,5	7,4
BREMEN	3 975	73	850	3 790	3 936	71	1 297	3 342	1,0	2,8	34,5-	13,4
NORDRHEIN-WESTFALEN	79 523	2 938	34 386	70 635	79 025	2 794	32 493	71 243	0,6	5,2	5,8	0,9-
HESSEN	28 389	1 030	10 572	28 191	28 180	1 087	10 726	27 906	0,7	5,2-	1,4-	1,0
RHEINLAND-PFALZ	19 107	854	8 421	18 285	18 401	857	8 490	17 018	3,8	0,4-	0,8-	7,4
BADEN-WÜRTTEMBERG	44 366	2 106	18 972	42 999	41 825	2 105	18 562	40 537	6,1	0,0	2,2	6,1
BAYERN	56 151	3 064	23 570	55 629	53 362	2 812	25 297	49 524	5,2	9,0	6,8-	12,3
SAARLAND	5 751	235	2 203	5 711	5 698	216	2 529	5 260	0,9	8,8	12,9-	8,6
BERLIN (WEST)	11 600	275	2 547	12 407	11 933	278	3 081	11 995	2,8-	1,1-	17,3-	3,4
BUNDESGBIET	310 410	13 541	126 956	294 140	301 424	13 051	127 257	280 271	3,0	3,8	0,2-	4,9



## 2 STRASSENVERKEHRSUNFAELLE IN DEN BUNDESLAENDERN

## 2.2 UNFAELLE MIT NUR SACHSCHADEN

LAND	UNFAELLE MIT NUR SACHSCHADEN						ZU-(+) BZW. ABNAHME (-)		
	INS GESAMT	VON DM 1000 U.MEHR BEI EINEM DER BETEILIGTEN	UNTER DM 1000 BEI JEDEM DER BETEILIGTEN	INSGESAMT	VON DM 1000 U.MEHR BEI EINEM DER BETEILIGTEN	UNTER DM 1000 BEI JEDEM DER BETEILIGTEN	UNFAELLE NUR SACHSCH.		
							INSGE- SAMT	VON DM 1000 U.M. BEI EINEM DER BETEILIGTEN	UNTER DM 1000 BEI JEDEM DER BETEILIGTEN
NOVEMBER 1975			NOVEMBER 1974			ANZAHL			
							PROZENT		
SCHLESWIG-HOLSTEIN	4 400	1 072	3 300	4 400	1 119	3 300	-	4,2-	-
HAMBURG	2 900	1 262	1 600	3 000	1 293	1 700	3,3-	2,4-	5,9-
NIEDERSACHSEN	10 400	2 284	8 100	10 000	1 855	8 200	4,0	23,1	1,2-
BREMEN	1 500	569	900	1 400	407	1 000	7,1	39,8	10,0-
NORDRHEIN-WESTFALEN	19 600	4 617	15 000	19 200	4 427	14 700	2,1	4,3	2,0
HESSEN	9 100	3 036	6 100	8 900	2 379	6 500	2,2	27,6	6,2-
RHEINLAND-PFALZ	5 900	1 693	4 200	5 700	1 439	4 200	3,5	17,7	-
BADEN-WUERTTEMBERG	13 100	3 522	9 600	13 200	2 914	10 300	0,8-	20,9	6,8-
BAYERN	16 000	3 864	12 200	14 200	3 559	10 700	12,7	8,6	14,0
SAARLAND	1 900	346	1 500	1 800	149	1 600	5,6	x	6,3-
BERLIN WEST	5 100	1 490	3 600	4 600	1 233	3 400	10,9	20,8	5,9
BUNDESGEBIET	89 900	23 755	66 200	86 400	20 774	65 600	4,1	14,3	0,9

	JANUAR BIS NOVEMBER 1975			JANUAR BIS NOVEMBER 1974			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-)		
							ANZAHL		
							PROZENT		
SCHLESWIG-HOLSTEIN	41 300	9 895	31 400	37 400	8 804	28 600	10,4	12,4	9,8
HAMBURG	25 400	10 883	14 500	26 900	11 667	15 200	5,6-	6,7-	4,6-
NIEDERSACHSEN	96 200	19 339	76 800	92 300	16 974	75 300	4,2	13,9	2,0
BREMEN	12 600	4 593	8 000	12 200	3 237	9 000	3,3	41,9	11,1-
NORDRHEIN-WESTFALEN	184 800	39 030	145 800	179 600	38 901	140 700	2,9	0,3	3,6
HESSEN	83 700	26 052	57 700	83 200	20 943	62 200	0,6	24,4	7,2-
RHEINLAND-PFALZ	56 800	15 431	41 400	55 600	13 377	42 200	2,2	15,4	1,9-
BADEN-WUERTTEMBERG	128 200	32 862	95 300	125 800	25 979	99 900	1,9	26,5	4,6-
BAYERN	145 100	36 090	109 000	136 200	32 166	104 100	6,5	12,2	4,7
SAARLAND	16 800	2 941	13 900	15 900	1 344	14 600	5,7	x	4,8-
BERLIN (WEST)	44 900	12 596	32 300	42 000	10 667	31 300	6,9	18,1	3,2
BUNDESGBIET	835 800	209 712	626 100	807 100	184 059	623 100	3,6	13,9	0,5

3 STRASSENVERKEHRSUNFAELLE UND VERUNGLUECKTE IN GROSSTAEDTEN

STADT	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	DABEI WURDEN			UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	DABEI WURDEN			
		GETOETET	SCHWER- VERLETZT	LEICHT- VERLETZT		GETOETET	SCHWER- VERLETZT	LEICHT- VERLETZT	
		NOVEMBER 1975				JANUAR	BIS	NOVEMBER 1975	
AACHEN	135	2	53	123	1 213	20		446	1 138
AUGSBURG	129	4	32	140	1 274	37		340	1 292
BERLIN (WEST)	1 087	36	248	1 106	11 600	275		2 547	12 407
BIELEFELD	150	6	51	156	1 338	55		520	1 222
BOCHUM	184	7	60	180	1 858	47		608	1 819
BONN	141	3	50	151	1 497	36		554	1 384
BOTTROP	94	4	44	66	925	24		426	763
BRAUNSCHWEIG	129	2	31	126	1 289	27		375	1 227
BREMEN	328	9	52	328	3 194	53		607	3 087
BREMER HAVEN	78	3	20	80	781	15		248	703
DARMSTADT	97	1	21	115	906	16		221	991
DORTMUND	293	11	99	282	2 970	72		900	2 849
DUESSELDORF	293	10	89	279	3 013	66		932	2 845
DUISBURG	259	7	87	242	2 705	56		1 023	2 346
ERLANGEN	62	2	16	56	537	7		130	575
ESSEN	265	7	103	238	2 674	43		885	2 529
FLENSBURG	36	1	8	34	465	17		137	467
FRANKFURT A. MAIN	393	7	104	408	4 006	85		1 032	4 139
FREIBURG / BREISGAU	102	-	42	101	1 057	24		372	1 001
FUERTH	48	-	4	61	526	11		114	564
GELSENKIRCHEN	118	2	34	114	1 319	27		480	1 124
HAGEN	83	3	34	66	924	34		472	707
HAMBURG	904	21	237	970	9 499	234		2 441	9 959
HANNOVER	312	6	95	290	3 047	54		970	2 909
HEIDELBERG	85	1	15	88	883	24		153	1 022
HEILBRONN	49	2	24	43	563	18		251	566
HERNE	76	1	29	75	768	12		250	697
INGOLSTADT	57	4	22	60	534	21		178	528
KAISERSLAUTERN	67	2	25	61	635	20		223	638
KARLSRUHE	154	3	35	184	1 470	35		347	1 656
KASSEL	96	2	34	93	936	22		296	920
KIEL	126	4	45	111	1 359	24		426	1 244

## 3 STRASSENVERKEHRsunFAELLE UND VERUNGLUECKTE IN GROSSTAEDTEN

STADT	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	DABEI WURDEN			UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	DABEI WURDEN		
		GETOETET	SCHWER- VERLETZT	LEICHT- VERLETZT		GETOETET	SCHWER- VERLETZT	LEICHT- VERLETZT
NOVEMBER 1975					JANUAR BIS NOVEMBER 1975			
KOBLENZ	76	1	24	71	746	11	219	749
KOELN	454	10	163	400	4 759	124	1 570	4 598
KREFELD	136	4	53	127	1 385	24	464	1 267
LEVERKUSEN	75	1	27	71	794	24	279	712
LUDWIGSHAFEN	102	1	29	104	1 057	19	294	1 078
LUEBECK	118	6	39	110	1 310	26	458	1 175
MAINZ	71	3	11	74	701	24	171	728
MANNHEIM	169	1	49	164	1 889	59	543	1 937
MOENCHENGLADBACH	119	1	39	111	1 168	22	391	1 057
MUELHEIM A. D. RUHR	65	1	19	75	659	13	207	603
MUENCHEN	573	10	124	638	6 288	169	1 398	7 112
MUENSTER / WESTF.	144	11	80	142	1 429	52	576	1 291
NEUMUENSTER	57	-	15	55	583	9	151	557
NUERNBERG	198	10	42	218	2 043	61	433	2 225
OBERHAUSEN	101	3	36	86	969	14	413	837
OFFENBACH	65	-	17	70	646	10	130	707
OLDENBURG (OLDENBURG)	75	3	17	65	813	13	258	714
OSNABRUECK	135	2	48	127	1 269	22	380	1 220
PFORZHEIM	57	1	14	65	527	17	222	524
REGENSBURG	72	1	12	77	729	26	142	768
REMSCHIED	51	-	15	55	578	13	164	598
SAARBRUECKEN (STADTVERBAND)	214	7	71	224	2 113	66	713	2 127
SALZGITTER	61	1	35	57	591	24	237	581
SOLINGEN	64	2	15	56	683	22	221	656
STUTTGART	234	13	84	242	2 596	74	770	2 747
TRIER	50	-	12	55	518	14	204	461
WIESBADEN	133	3	45	118	1 350	33	395	1 360
WILHELMSHAVEN	61	3	18	50	600	14	232	580
WOLFSBURG	35	1	21	21	528	19	228	454
WUERZBURG	79	1	30	80	752	11	247	749
WUPPERTAL	143	4	45	120	1 643	39	509	1 533

## 4 STRASSENVERKEHRSUNFÄLLE

4.1 STRASSENVERKEHRSUNFÄLLE UND VERUNGLÜCKTE PERSONEN IM NOVEMBER 1975 NACH TAGEN  
ALLE STRASSEN

TAG — ORTSLAGE	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	DAVON MIT			VERUNGLUECKTE PERSONEN			UNFAELLE MIT SCHWEREM SACH- SCHADEN	UNFAELLE INSGE- SAMT
		GETOE- TETEN	SCHWER- VERLETZTEN	LEICHT- VERLETZTEN	GETOETETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE		
INNERORTS									
1.	553	14	179	360	17	215	564	514	1067
2.	465	14	143	308	14	198	482	429	894
3.	671	15	198	458	16	216	590	519	1190
4.	634	18	182	434	20	193	552	502	1136
5.	602	10	180	412	10	190	536	408	1010
6.	633	22	179	432	23	193	567	462	1095
7.	840	19	232	589	19	249	788	699	1539
8.	601	12	201	388	13	233	574	493	1094
9.	369	12	127	230	13	167	368	360	729
10.	597	13	158	426	14	175	532	474	1071
11.	551	17	160	374	17	175	477	415	966
12.	621	20	189	412	20	209	553	503	1124
13.	856	26	256	574	26	284	809	763	1619
14.	881	19	260	602	19	293	797	770	1651
15.	608	18	188	402	20	216	590	564	1172
16.	467	9	153	305	12	202	524	476	943
17.	737	21	220	496	21	245	643	590	1327
18.	818	26	233	559	26	249	739	594	1412
19.	477	12	146	319	12	184	510	532	1009
20.	981	26	293	662	26	331	855	778	1759
21.	851	27	250	574	29	277	759	674	1525
22.	776	25	235	516	26	285	740	723	1499
23.	304	6	98	200	7	123	314	343	647
24.	587	18	182	387	19	199	480	490	1077
25.	500	16	164	320	16	178	419	451	951
26.	796	22	232	542	22	249	706	793	1589
27.	796	24	258	514	25	282	667	642	1438
28.	1004	44	313	647	44	349	858	901	1905
29.	758	14	240	504	14	274	739	754	1512
30.	442	14	136	292	16	175	467	486	928
ZUSAMMEN	19776	553	5985	13238	576	6808	18199	17102	36878
AUSSERORTS									
1.	333	26	131	176	29	211	347	192	525
2.	307	19	121	167	21	178	363	218	525
3.	268	17	98	153	18	124	274	173	441
4.	192	15	76	101	15	93	156	174	366
5.	205	19	89	97	21	114	169	139	344
6.	207	19	74	114	22	98	180	154	361
7.	361	21	136	204	22	170	328	250	611
8.	285	23	110	152	26	176	289	169	454
9.	295	23	133	139	29	210	309	165	460
10.	253	17	105	131	18	136	209	214	467
11.	248	28	96	124	29	123	219	168	416
12.	311	17	115	179	18	143	292	243	554
13.	343	26	120	197	33	170	329	257	600
14.	327	21	136	170	22	186	312	300	627
15.	381	30	158	193	37	265	417	263	644
16.	300	26	132	142	30	194	314	227	527
17.	260	19	109	132	27	149	232	211	471
18.	258	23	101	134	29	134	241	244	502
19.	220	13	84	123	16	124	218	173	393
20.	270	25	102	143	25	140	246	234	504
21.	490	33	189	268	37	262	461	348	838
22.	522	34	181	307	46	281	560	421	943
23.	224	17	78	129	20	132	251	124	348
24.	192	18	70	104	19	98	179	164	356
25.	214	19	69	126	22	94	181	158	372
26.	326	13	122	191	14	164	304	312	638
27.	287	19	114	154	19	146	248	210	497
28.	337	17	138	182	23	181	303	279	616
29.	465	30	206	229	33	321	460	281	746
30.	350	23	140	187	26	214	370	188	538
ZUSAMMEN	9031	650	3533	4848	746	5031	8761	6653	15684
INNERORTS UND AUSSERORTS									
1.	886	40	310	536	46	426	911	706	1592
2.	772	33	264	475	35	376	845	647	1419
3.	939	32	296	611	34	340	864	692	1631
4.	826	33	258	535	35	286	708	676	1502
5.	807	29	269	509	31	304	705	547	1354
6.	840	41	253	546	45	291	747	616	1456
7.	1201	40	368	793	41	419	1116	949	2150
8.	886	35	311	540	39	409	863	662	1548
9.	664	35	260	369	42	377	677	525	1189
10.	850	30	263	557	32	311	741	688	1538
11.	799	45	256	498	46	298	696	583	1382
12.	932	37	304	591	38	352	845	746	1678
13.	1199	52	376	771	59	454	1138	1020	2219
14.	1208	40	396	772	41	479	1109	1070	2278
15.	989	48	346	595	57	481	1007	827	1816
16.	767	35	285	447	42	396	838	703	1470
17.	997	40	329	628	48	394	875	801	1798
18.	1076	49	334	693	55	383	980	838	1914
19.	697	25	230	442	28	308	728	705	1402
20.	1251	51	395	805	51	471	1101	1012	2263
21.	1341	60	439	842	66	539	1220	1022	2363
22.	1298	59	416	823	72	566	1300	1144	2442
23.	528	23	176	329	27	255	565	467	995
24.	779	36	252	491	38	297	659	654	1433
25.	714	35	233	446	38	272	600	609	1323
26.	1122	35	354	733	36	413	1010	1105	2227
27.	1083	43	372	668	44	428	915	852	1935
28.	1341	61	451	829	67	530	1161	1180	2521
29.	1223	44	446	733	47	595	1199	1035	2258
30.	792	37	276	479	42	389	837	674	1466
INSGESAMT	28807	1203	9518	18086	1322	11839	26960	23755	52562

4.2 STRASSENVERKEHRSUNFAELLE MIT PERSONENSCHADEN NACH STRASSENARTEN

STRASSENART  ORTSLAGE	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	VERUNGLUECKTE PERSONEN			UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	VERUNGLUECKTE PERSONEN			ZU (+) BZW. ABNAHME (-)				
		GETOETETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE		GETOETETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE	UNF. MIT PERS. SCHA- DEN	GETOE- TETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE	
		NOVEMBER 1975				NOVEMBER 1974				PERSOEN			
		ANZAHL				ANZAHL							
AUTOBAHNEN	1055	69	504	1168	1 110	88	513	1 194	5,0-	21,6-	1,8-	2,2-	
FUNDESSTRASSEN	7362	430	3260	7252	7 598	475	3 407	7 357	3,1-	9,5-	4,3-	1,4-	
INNERORTS	4270	145	1521	4094	4 512	185	1 627	4 222	5,4-	21,6-	6,5-	3,0-	
AUSSERORTS	3092	285	1739	3158	3 086	290	1 780	3 135	0,2	1,7-	2,3-	0,7	
LANDESSTRASSEN	6180	363	2973	5624	5 961	375	2 931	5 413	3,7	3,2-	1,4	3,9	
INNERORTS	3196	126	1276	2851	3 086	126	1 282	2 742	3,6	-	0,5-	4,0	
AUSSERORTS	2984	237	1697	2773	2 875	249	1 649	2 671	3,8	4,8-	2,9	3,8	
KREISSTRASSEN	2389	150	1227	2081	2 221	150	1 109	1 964	7,6	-	10,6	6,0	
INNERORTS	1274	48	549	1121	1 109	58	448	973	14,9	17,2-	22,5	15,2	
AUSSERORTS	1115	102	678	960	1 112	92	661	991	0,3	10,9	2,6	3,1-	
ANDERE STRASSEN	11821	310	3875	10835	13 131	386	4 551	11 892	10,0-	19,7-	14,9-	8,9-	
INNERORTS	11036	257	3462	10133	12 289	342	4 149	11 123	10,2-	24,9-	16,6-	8,9-	
AUSSERORTS	785	53	413	702	842	44	402	769	6,8-	20,5	2,7	8,7-	
INSGESAMT	28807	1322	11839	26960	30 021	1 474	12 511	27 820	4,0-	10,3-	5,4-	3,1-	
INNERORTS	19776	576	6808	18199	20 996	711	7 506	19 060	5,8-	19,0-	9,3-	4,5-	
AUSSERORTS	9031	746	5031	8761	9 025	763	5 005	8 760	0,1	2,2-	0,5	0,0	

	JANUAR BIS NOVEMBER 1975				JANUAR BIS NOVEMBER 1974				ZU (+) BZW. ABNAHME (-)			
	ANZAHL								PROZENT			
AUTOBAHNEN	12588	875	5411	15363	11 509	779	5 562	13 591	9,4	12,3	2,7-	13,0
FUNDESSTRASSEN	74428	4325	32506	74385	72 328	4 188	32 683	70 689	2,9	3,3	0,5-	5,2
INNERORTS	42924	1370	14716	41897	43 579	1 438	15 616	41 627	1,5-	4,7-	5,8-	0,6
AUSSERORTS	31504	2955	17790	32488	28 749	2 750	17 067	29 062	9,6	7,5	4,2	11,8
LANDESSTRASSEN	62644	3460	30729	57930	56 640	3 281	28 641	51 661	10,6	5,5	7,3	12,1
INNERORTS	32050	1010	12633	28881	29 570	1 059	12 294	26 115	8,4	4,6-	2,8	10,6
AUSSERORTS	30594	2450	18096	29049	27 070	2 222	16 347	25 546	13,0	10,3	10,7	13,7
KREISSTRASSEN	26054	1612	13360	22609	21 610	1 328	11 495	18 646	20,6	21,4	16,2	21,3
INNERORTS	13206	474	5488	11438	10 789	411	4 677	9 146	22,4	15,3	17,3	25,1
AUSSERORTS	12848	1138	7872	11171	10 821	917	6 818	9 500	18,7	24,1	15,5	17,6
ANDERE STRASSEN	134696	3269	44950	123853	139 337	3 475	48 876	125 684	3,3-	5,9-	8,0-	1,5-
INNERORTS	124354	2592	39432	114501	129 630	2 882	43 691	117 052	4,1-	10,1-	9,7-	2,2-
AUSSERORTS	10342	677	5518	9352	9 707	593	5 185	8 632	6,5	14,2	6,4	8,3
INSGESAMT	310410	13541	126956	294140	301 424	13 051	127 257	280 271	3,0	3,8	0,2-	4,9
INNERORTS	212534	5446	72269	196717	213 568	5 790	76 278	193 940	0,5-	5,9-	5,3-	1,4
AUSSERORTS	97876	8095	54687	97423	87 856	7 261	50 979	86 331	11,4	11,5	7,3	12,8

4.3 STRASSENVERKEHRSUNFAELLE MIT PERSONENSCHADEN NACH UNFALLARTEN

UNFALLART  ORTSLAGE	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	VERUNGLUECKTE PERSONEN			UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	VERUNGLUECKTE PERSONEN		
		GETOETETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE		GETOETETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE
NOVEMBER 1975					JANUAR BIS NOVEMBER 1975			
ZUSAMMENSTOSS M.AND. FZG.DAS ANF.ANHAELET CC.IM RUH.VERK.ST.	2290	40	623	2328	24329	390	6340	25654
INNERORTS	1914	23	459	1911	19715	195	4597	19925
AUSSERORTS	376	17	164	417	4614	195	1743	5729
VERAUSFAEHRT ODER WARTET	2157	68	570	2457	23344	542	6033	27964
INNERORTS	1320	17	222	1480	13418	104	2344	15309
AUSSERORTS	837	51	348	977	9926	438	3689	12655
SEITL.IN GLEICHER RICHTUNG FAEHRT	737	23	199	673	10007	330	2831	9382
INNERORTS	498	7	124	433	6908	143	1582	6231
AUSSERORTS	239	16	75	240	3099	187	1249	3151
ENTGEGENKOMMT	3003	211	1772	3610	31490	2428	18084	36419
INNERORTS	1624	41	709	1897	17463	478	7303	19265
AUSSERORTS	1379	170	1063	1713	14027	1950	10781	17154
EINBIEGT OD. KREUZT	7399	176	2341	8110	87523	2141	29260	95212
INNERORTS	6102	81	1690	6656	70703	1026	20297	76017
AUSSERORTS	1297	95	651	1454	16820	1115	8963	19195
ZUSAMMENST.ZW.FAHRZ. UND FUSSGAENGER	5498	411	2466	3269	53319	3364	23565	32579
INNERORTS	5050	303	2214	3081	48741	2345	21077	30405
AUSSERORTS	448	108	252	188	4578	1019	2488	2174
AUFFRALL A.HINDERNIS AUF DER FAHRBAHN	184	6	59	175	1832	61	654	1698
INNERORTS	97	1	35	78	972	20	334	815
AUSSERORTS	87	5	24	97	860	41	320	883
ABK.V.FAHRB.N.RECHTS	3442	195	1877	2972	34965	2205	19959	28739
INNERORTS	1222	44	592	1062	12607	524	6481	10475
AUSSERORTS	2220	151	1285	1910	22358	1681	13478	18264
ABK.V.FAHRB.N.LINKS	2584	155	1405	2117	24178	1504	13603	20164
INNERORTS	852	39	426	688	7960	323	3933	6698
AUSSERORTS	1732	116	979	1429	16218	1181	9670	13466
UNFALL ANDERER ART	1513	37	527	1249	19423	576	6627	16329
INNERORTS	1097	20	337	913	14047	288	4321	11577
AUSSERORTS	416	17	190	336	5376	288	2306	4752
INSGESAMT	28807	1322	11839	26960	310410	13541	126956	294140
INNERORTS	19776	576	6808	18199	212534	5446	72269	196717
AUSSERORTS	9031	746	5031	8761	97876	8095	54687	97423

4.4 STRASSENVERKEHRSUNFAELLE MIT PERSONENSCHADEN NACH UNFALLTYPEN

UNFALLTYP  ORTSLAGE	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	VERUNGLUECKTE PERSONEN			UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	VERUNGLUECKTE PERSONEN		
		GETOETETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE		GETOETETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE
NOVEMBER 1975					JANUAR BIS NOVEMBER 1975			
FAHRUNFALL	6478	411	3621	5821	61618	4186	35954	54374
INNERORTS	2585	107	1229	2353	24729	1005	12355	22074
AUSSERORTS	3893	304	2392	3468	36889	3181	23599	32300
ABSTIEGE-UNFALL	3408	62	1098	3532	40248	803	12752	41647
INNERORTS	2802	36	833	2845	31941	411	8870	32223
AUSSERORTS	606	26	265	687	8307	392	3882	9424
EINBIEGEN/KREUZEN- UNFALL	5706	148	1746	6377	67406	1701	22772	74413
INNERORTS	4686	68	1230	5212	54531	797	15704	59496
AUSSERORTS	1020	80	516	1165	12875	904	7068	14917
UEBERSCHREITEN- UNFALL	4796	356	2164	2788	46383	2834	20908	27477
INNERORTS	4474	271	1988	2673	43038	2072	19120	26024
AUSSERORTS	322	85	176	115	3345	762	1788	1453
UNFALL DURCH RUHENDEN VERKEHR	1042	17	309	951	9861	134	2782	9271
INNERORTS	960	13	262	859	8917	94	2351	8262
AUSSERORTS	82	4	47	92	944	40	431	1009
UNFALL IM LAENGS- VERKEHR	4953	229	1946	5416	53361	2527	19443	59600
INNERORTS	2760	52	766	2984	29440	541	7425	31570
AUSSERORTS	2193	177	1180	2432	23921	1986	12018	28030
SCHNELLER UNFALL	2424	99	955	2075	31533	1356	12345	27358
INNERORTS	1509	29	500	1273	19938	526	6444	17068
AUSSERORTS	915	70	455	802	11595	830	5901	10290
INSGESAMT	28807	1322	11839	26960	310410	13541	126956	294140
INNERORTS	19776	576	6808	18199	212534	5446	72269	196717
AUSSERORTS	9031	746	5031	8761	97876	8095	54687	97423

## 4 STRASSENVERKEHRSGUNFAELLE

## 4.5 AN STRASSENVERKEHRSUNFAELLEN BETEILIGTE FAHRZEUGFUEHRER UND FUSSGAENGER

ART DER VERKEHRSBETEILIGUNG ORTSLAGE	NOVEMBER 1975 UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN		NOVEMBER 1974 UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN		JANUAR - NOVEMBER 75 UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN		JANUAR - NOVEMBER 74 UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	
	ANZAHL		ANZAHL		PROZENT		ANZAHL		ANZAHL		PROZENT	
FUEHRER VON												
MCFAS, MOPEDS	2601	52	2 361	36	10,2	44,4	32649	621	28 088	394	16,2	57,6
INNERORTS	2126	39	1 942	24	9,5	63,0	26758	489	23 128	314	15,7	55,7
AUSSERORTS	475	13	419	12	13,4	8,3	5891	132	4 960	80	18,8	65,0
KRAFTRAEDERN-KRAFT- ROLLERN	2153	88	2 051	54	5,0	63,0	33296	1335	30 919	985	7,7	35,5
INNERORTS	1727	69	1 678	38	2,9	81,6	24465	1021	23 514	749	4,0	36,3
AUSSERORTS	426	19	373	16	14,2	18,8	8831	314	7 405	236	19,3	33,1
PERSONENKRAFTWAGEN	36159	40205	36 699	35 536	6,6-	13,1	372554	356624	367 864	312 330	1,3	14,2
INNERORTS	24465	30488	26 662	26 918	8,2-	13,3	248468	262306	255 601	234 835	2,8-	11,7
AUSSERORTS	11694	9717	12 037	8 618	2,8-	12,8	124086	94318	112 263	77 495	10,5	21,7
PUSSEN	495	447	607	340	18,5-	31,5	5497	3961	5 631	3 515	2,4-	12,7
INNERORTS	410	357	490	263	16,3-	35,7	4437	3006	4 550	2 632	2,5-	14,2
AUSSERORTS	85	90	117	77	27,4-	16,9	1060	955	1 081	883	1,9-	8,2
GUETERKRAFTFAHR- ZEUGEN	3157	3947	.	.	.	.	31370	35893	.	.	.	.
INNERORTS	1823	2432	.	.	.	.	18234	22045	.	.	.	.
AUSSERORTS	1334	1515	.	.	.	.	13136	13848	.	.	.	.
LANDWIRTSCHAFTLICH. ZUGMASCHINEN	190	186	275	218	30,9-	14,7-	2506	2041	2 451	1 810	2,2	12,8
INNERORTS	69	81	78	90	11,5-	10,0-	884	875	904	816	2,2-	7,2
AUSSERORTS	121	105	197	128	38,6-	18,0-	1622	1166	1 547	994	4,8	17,3
SCHLEPKRAFTFAHRZG. NICHT Z. LASTENBE- FORDERUNG	105	125	.	.	.	.	1148	1251	.	.	.	.
INNERORTS	65	89	.	.	.	.	732	872	.	.	.	.
AUSSERORTS	40	36	.	.	.	.	416	379	.	.	.	.
KRAFTFAHRZEUGEN ZUS	44860	45050	47 685	40 235	5,9-	12,0	479020	401726	470 728	356 983	1,8	12,5
INNERORTS	30685	33555	32 972	29 804	6,9-	12,6	323978	290614	329 667	263 133	1,7-	10,4
AUSSERORTS	14175	11495	14 713	10 431	3,7-	10,2	155042	111112	141 061	93 850	9,9	18,4
CAR. FLUECHTIG	1858	3953	.	.	.	.	19556	33913	.	.	.	.
INNERORTS	1272	2894	.	.	.	.	13062	24655	.	.	.	.
AUSSERORTS	586	1059	.	.	.	.	6494	9258	.	.	.	.
FAHRRADERN	2844	34	3 001	32	5,2-	6,3	42427	411	39 912	323	6,3	27,2
INNERORTS	2485	25	2 595	21	4,2-	19,0	36405	292	34 550	245	5,4	19,2
AUSSERORTS	359	9	406	11	11,6-	x	6022	119	5 362	78	12,3	52,6
CAR. UNTER 15 JAHREN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
INNERORTS	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
AUSSERORTS	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ANDERE FAHRZEUGEN	488	1041	326	557	49,7	86,9	5830	9085	3 204	4 659	82,0	95,0
INNERORTS	349	832	262	487	33,2	70,8	4023	7111	2 607	4 056	54,3	75,3
AUSSERORTS	139	209	64	70	x	x	1807	1974	597	603	x	x
FUSSGAENGER	6161	76	7 099	73	13,2-	4,1	59352	617	63 189	514	6,1-	20,0
INNERORTS	5633	64	6 449	54	12,6-	18,5	53962	505	57 683	431	6,5-	17,2
AUSSERORTS	528	12	650	19	18,8-	36,8-	5390	112	5 506	83	2,1-	34,9
CAR. UNTER 15 JAHREN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
INNERORTS	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
AUSSERORTS	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
65 JAHRE U. AELTER	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
INNERORTS	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
AUSSERORTS	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ANDERE PERSONEN	59	14	70	8	15,7-	x	493	109	558	67	11,6-	62,7
INNERORTS	32	5	51	4	37,3-	x	319	36	394	39	19,0-	7,7-
AUSSERORTS	27	9	19	4	42,1	x	174	73	164	28	6,1	x
INSGESAMT	54412	46215	58 181	40 905	6,5-	13,0	587122	411948	577 591	362 546	1,7	13,6
INNERORTS	39184	34481	42 329	30 370	7,4-	13,5	418687	298558	424 901	267 904	1,5-	11,4
AUSSERORTS	15228	11734	15 852	10 535	3,9-	11,4	168435	113390	152 690	94 642	10,3	19,8
CAR. UNTER 15 JAHREN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
INNERORTS	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
AUSSERORTS	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
65 JAHRE U. AELTER	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
INNERORTS	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
AUSSERORTS	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

ART DER VERKEHRSBETEILIGUNG ORTSLAGE	G E T O E T E T E						S C H W E R V E R L E T Z T E					
	NOVEMBER		ZU-(+) ABNAH- ME(-) PRCZ.	JANUAR BIS NOVEMBER		ZU-(+) ABNAH- ME(-) PRCZ.	NOVEMBER		ZU-(+) ABNAH- ME(-) PRCZ.	JANUAR BIS NOVEMBER		ZU-(+) ABNAH- ME(-) PRCZ.
	1975	1974		1975	1974		1975	1974		1975	1974	
	ANZAHL			ANZAHL			ANZAHL			ANZAHL		
FÄHRER UND MITFÄHRER												
VOM												
MOFAS, MOPEDS	60	56	7,1	664	667	0,4-	829	754	9,9	10323	9 124	13,1
INNERORTS	32	32	-	341	366	6,8-	629	585	7,5	7722	6 882	12,2
AUSSERORTS	28	24	16,7	323	301	7,3	200	169	18,3	2601	2 242	16,0
KRAFTRAEDERN-KRAFT- ROLLERN	52	52	-	1162	903	28,7	826	785	5,2	13383	12 612	6,1
INNERORTS	29	21	38,1	515	402	28,1	612	588	4,1	8580	8 461	1,4
AUSSERORTS	23	31	25,8-	647	501	29,1	214	197	8,6	4803	4 151	15,7
PERSONENKRAFTWAGEN	651	653	0,3-	6447	5 938	8,6	6548	6 593	0,7-	63510	62 944	0,9
INNERORTS	160	168	4,8-	1360	1 392	2,3-	2534	2 645	4,2-	23381	25 379	7,9-
AUSSERORTS	491	485	1,2	5087	4 546	11,9	4014	3 948	1,7	40129	37 565	6,8
BUSSEN	4	8	x	39	31	25,8	34	53	35,8-	440	457	3,7-
INNERORTS	3	-	x	24	11	x	24	28	14,3-	274	299	8,4-
AUSSERORTS	1	8	x	15	20	25,0-	10	25	60,0-	166	158	5,1
GUETERKRAFTFAHR- ZEUGEN	25	.	.	254	.	.	210	.	.	2072	.	.
INNERORTS	-	.	.	46	.	.	63	.	.	640	.	.
AUSSERORTS	25	.	.	208	.	.	147	.	.	1432	.	.
LANDWIRTSCHAFTLICH. ZUGMASCHINEN	6	.	.	102	.	.	18	.	.	325	.	.
INNERORTS	-	.	.	23	.	.	5	.	.	103	.	.
AUSSERORTS	6	.	.	79	.	.	13	.	.	222	.	.
SONDERKRAFTFAHRZG. NICHT Z. LASTENBE- FÖRDERUNG	4	.	.	28	.	.	17	.	.	147	.	.
INNERORTS	-	.	.	9	.	.	9	.	.	62	.	.
AUSSERORTS	4	.	.	19	.	.	8	.	.	85	.	.
KRAFTFAHRZEUGEN ZUS	802	799	0,4	8696	7 920	9,8	8482	8 463	0,2	90200	87 986	2,5
INNERORTS	224	228	1,8-	2318	2 273	2,0	3876	3 936	1,5-	40762	42 014	3,0-
AUSSERORTS	578	571	1,2	6378	5 647	12,9	4606	4 527	1,7	49438	45 972	7,5
FAHRRÄEDERN	99	108	8,3-	1328	1 270	4,6	831	952	12,7-	12447	12 441	0,0
INNERORTS	45	65	30,8-	690	721	4,3-	669	774	13,0-	9830	10 115	2,8-
AUSSERORTS	54	43	25,6	638	549	16,2	162	178	9,0-	2617	2 326	12,5
CAR.												
UNTER 15 JAHREN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
INNERORTS	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
AUSSERORTS	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ANDEREN FAHRZEUGEN	1	2	x	36	22	63,6	12	16	25,0-	339	184	84,2
INNERORTS	-	-	-	15	9	x	5	15	x	183	132	38,6
AUSSERORTS	1	2	x	21	13	61,5	7	1	x	156	52	x
FUSSGÄNGER	416	564	26,2-	3459	3 819	9,4-	2497	3 061	18,4-	23860	26 505	10,0-
INNERORTS	304	417	27,1-	2412	2 777	13,1-	2251	2 770	18,7-	21437	23 930	10,4-
AUSSERORTS	112	147	23,8-	1047	1 042	0,5	246	291	15,5-	2423	2 575	5,9-
CAR.												
UNTER 15 JAHREN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
INNERORTS	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
AUSSERORTS	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
65 JAHRE U. ÄLTER	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
INNERORTS	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
AUSSERORTS	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ANDERE PERSONEN	4	1	x	23	20	15,0	17	19	10,5-	110	141	22,0-
INNERORTS	3	1	x	12	10	20,0	7	11	x	57	87	34,5-
AUSSERORTS	1	-	x	11	10	10,0	10	8	x	53	54	1,9-
INSGESAMT	1322	1 474	10,3-	13542	13 051	3,8	11839	12 511	5,4-	126956	127 257	0,2-
INNERORTS	576	711	19,0-	5447	5 790	5,9-	6808	7 506	9,3-	72269	76 278	5,3-
AUSSERORTS	746	763	2,2-	8095	7 261	11,5	5031	5 005	0,5	54687	50 979	7,3
CAR.												
UNTER 15 JAHREN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
INNERORTS	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
AUSSERORTS	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
65 JAHRE U. ÄLTER	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
INNERORTS	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
AUSSERORTS	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.



KEHRSUNFAELLE

NACH ART DER VERKEHRSBETEILIGUNG

LEICHTVERLETZTE						VERUNGLUECKTE INSGESAMT						ART DER VERKEHRSBETEILIGUNG ORTSLAGE
NOVEMBER		ZU-(+) ABNAH- ME(-) PROZ.	JANUAR BIS NOVEMBER		ZU-(+) ABNAH- ME(-) PRCZ.	NOVEMBER		ZU-(+) ABNAH- ME(-) PROZ.	JANUAR BIS NOVEMBER		ZU-(+) ABNAH- ME(-) PROZ.	
1975	1974		1975	1974		1975	1974		1975	1974		
ANZAHL			ANZAHL			ANZAHL			ANZAHL			
FAHRER UND MITFAHRER												
VCN												
1630	1 448	12,6	20643	17 255	19,6	2519	2 258	11,6	31630	27 046	16,9	MOFAS, MOPEDS INNERORTS AUSSERORTS
1390	1 233	12,7	17662	14 836	19,0	2051	1 850	10,9	25725	22 084	16,5	
240	215	11,6	2981	2 419	21,2	468	408	14,7	5905	4 962	19,0	
1434	1 360	5,4	22719	20 756	9,5	2312	2 197	5,2	37264	34 271	8,7	KRAFTRAEDERNA-KRAFT- ROLLERN INNERORTS AUSSERORTS
1204	1 175	2,5	17765	16 682	6,5	1845	1 784	2,4	26860	25 545	5,1	
230	185	24,3	4954	4 074	21,6	467	413	12,1	10404	8 726	19,2	
17843	18 488	3,5-	181429	173 967	4,3	25042	25 734	2,7-	251386	242 849	3,5	PERSONENKRAFTWAGEN INNERORTS AUSSERORTS
10223	11 061	6,7-	101671	103 572	1,8-	13017	13 874	6,2-	126412	130 343	3,0-	
7520	7 427	1,3	79758	70 395	13,3	12025	11 860	1,4	124974	112 506	11,1	
327	374	12,6-	3603	3 437	4,8	365	435	16,1-	4082	3 925	4,0	BUSSEN INNERORTS AUSSERORTS
254	299	15,1-	2679	2 561	4,6	281	327	14,1-	2977	2 871	3,7	
73	75	2,7-	924	876	5,5	84	108	22,2-	1105	1 054	4,8	
676	.	.	6784	.	.	911	.	.	9110	.	.	GUTERKRAFTFAHR- ZEUGEN INNERORTS AUSSERORTS
308	.	.	2989	.	.	371	.	.	3675	.	.	
368	.	.	3795	.	.	540	.	.	5435	.	.	
30	.	.	590	.	.	54	.	.	1017	.	.	LANDWIRTSCHAFTLICH. ZUGMASCHINEN INNERORTS AUSSERORTS
9	.	.	189	.	.	14	.	.	315	.	.	
21	.	.	401	.	.	40	.	.	702	.	.	
37	.	.	427	.	.	58	.	.	602	.	.	SONDERKRAFTFAHRZG. NICHT Z. LASTENBE- FOERDERUNG INNERORTS AUSSERORTS
22	.	.	281	.	.	31	.	.	352	.	.	
15	.	.	146	.	.	27	.	.	250	.	.	
21977	22 565	2,6-	236195	223 789	5,5	31261	31 827	1,8-	335091	319 695	4,8	KRAFTFAHRZEUGEN ZUS INNERORTS AUSSERORTS
13510	14 183	4,7-	143236	141 617	1,1	17610	18 347	4,0-	186316	185 904	0,2	
8467	8 382	1,0	92959	82 172	13,1	13651	13 480	1,3	148775	133 791	11,2	
1782	1 801	1,1-	25977	23 928	8,6	2712	2 861	5,2-	39752	37 639	5,6	FAHRRAEDERN INNERORTS AUSSERORTS
1647	1 630	1,0	23500	21 667	8,5	2361	2 469	4,4-	34020	32 503	4,7	
135	171	21,1-	2477	2 261	9,6	351	392	10,5-	5732	5 136	11,6	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	DAR. UNTER 15 JAHREN INNERORTS AUSSERORTS
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
64	84	23,8-	1090	841	29,6	77	102	24,5-	1465	1 047	39,9	ANDEREN FAHRZEUGEN INNERORTS AUSSERORTS
57	74	23,0-	858	737	16,4	62	89	30,3-	1056	878	20,3	
7	10	x	232	104	x	15	13	15,4	409	169	x	
3114	3 333	6,6-	30644	31 459	2,6-	6027	6 958	13,4-	57963	61 783	6,2-	FUSSGAENGER INNERORTS AUSSERORTS
2967	3 144	5,6-	28944	29 732	2,7-	5522	6 331	12,8-	52793	56 439	6,5-	
147	189	22,2-	1700	1 727	1,6-	505	627	19,5-	5170	5 344	3,3-	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	DAR. UNTER 15 JAHREN INNERORTS AUSSERORTS
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	65 JAHRE U.AELTER INNERORTS AUSSERORTS
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
23	37	37,8-	234	254	7,9-	44	57	22,8-	367	415	11,6-	ANDERE PERSONEN INNERORTS AUSSERORTS
18	29	37,9-	179	187	4,3-	28	41	31,7-	248	284	12,7-	
5	8	x	55	67	17,9-	16	16	-	119	131	9,2-	
26960	27 820	3,1-	294140	280 271	4,9	40121	41 805	4,0-	434638	420 579	3,3	INSGESAMT INNERORTS AUSSERORTS
18199	19 060	4,5-	196717	193 940	1,4	25583	27 277	6,2-	274433	276 008	0,6-	
8761	8 760	0,0	97423	86 331	12,8	14538	14 528	0,1	160205	144 571	10,8	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	DAR. UNTER 15 JAHREN INNERORTS AUSSERORTS
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	65 JAHRE U.AELTER INNERORTS AUSSERORTS
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	

## 4 STRASSENVERKEHRSUNFÄLLE

## 4.7 URSACHEN VON STRASSENVERKEHRSUNFÄLLEN MIT PERSONENSCHADEN

URSACHE	ORTSLAGE	NOVEMBER	JANUAR BIS NOVEMBER
		1975	1975
URSACHEN DER FAHRZEUGFÜHRER INSGESAMT			
	ZUSAMMEN	36850	392938
	INNERORTS	23815	252692
	AUSSERORTS	13035	140246
VERKEHRSTUECHTIGKEIT			
	ZUSAMMEN	4295	45997
	INNERORTS	2680	27689
	AUSSERORTS	1615	18308
ALKOHOLEINFLUSS			
	ZUSAMMEN	3947	41454
	INNERORTS	2528	25850
	AUSSERORTS	1419	15604
EINFLUSS ANDERER BERAUSCHENDER MITTEL Z.B. DROGEN, RAUSCHGIFT			
	ZUSAMMEN	19	268
	INNERORTS	15	188
	AUSSERORTS	4	80
UEBERMÜDUNG			
	ZUSAMMEN	208	2743
	INNERORTS	57	736
	AUSSERORTS	151	2007
SONSTIGE KOERPERLICHE ODER GEISTIGE MAENDEL			
	ZUSAMMEN	121	1532
	INNERORTS	80	915
	AUSSERORTS	41	617
STRASSENBEWUTZUNG			
	ZUSAMMEN	2625	29192
	INNERORTS	1450	17164
	AUSSERORTS	1175	12028
BEWUTZUNG DER FALSCHEN FAHRBAHN, AUCH RICHTUNGS- FAHRBAHN, ODER VERBOTSWIDRIGE BEWUTZUNG ANDERER STRASSENTEILE			
	ZUSAMMEN	708	7861
	INNERORTS	450	5692
	AUSSERORTS	258	2169
VERSTOSS GEGEN DAS RECHTSFAHRGEBOT			
	ZUSAMMEN	1917	21331
	INNERORTS	1000	11472
	AUSSERORTS	917	9859
GESCHWINDIGKEIT NICHT ANGEPAESSTE			
	ZUSAMMEN	8579	82093
	INNERORTS	3953	37740
	AUSSERORTS	4626	44353
MIT GLEICHZEITIGEM UEBERSCHREITEN DER ZULAESSIGEN HOECHSTGESCHWINDIGKEIT			
	ZUSAMMEN	898	11695
	INNERORTS	580	7782
	AUSSERORTS	318	3913
IN ANDEREN FAELEN			
	ZUSAMMEN	7681	70398
	INNERORTS	3373	29958
	AUSSERORTS	4308	40440
ABSTAND			
	ZUSAMMEN	2433	26644
	INNERORTS	1677	17148
	AUSSERORTS	756	9496
UNGENUEGENDER SICHERHEITSABSTAND			
	ZUSAMMEN	2376	25887
	INNERORTS	1645	16693
	AUSSERORTS	731	9194
STARKES BREMSEN DES VORAUSFAHRENDEN OHNE ZWINGEN- DEN GRUND			
	ZUSAMMEN	57	757
	INNERORTS	32	455
	AUSSERORTS	25	302
UEBERHOLEN			
	ZUSAMMEN	1880	23877
	INNERORTS	898	11329
	AUSSERORTS	982	12548
UNZULAESSIGES RECHTSUEBERHOLEN			
	ZUSAMMEN	76	1001
	INNERORTS	61	796
	AUSSERORTS	15	205
UEBERHOLEN TROTZ GEGENVERKEHRS			
	ZUSAMMEN	334	3624
	INNERORTS	84	860
	AUSSERORTS	250	2764
UEBERHOLEN TROTZ UNKLARER VERKEHRSLAGE			
	ZUSAMMEN	420	5503
	INNERORTS	256	3207
	AUSSERORTS	164	2296
UEBERHOLEN TROTZ UNZUREICHENDER SICHTVERHAELTNISSE			
	ZUSAMMEN	100	1401
	INNERORTS	30	353
	AUSSERORTS	70	1048

## 4.7 URSACHEN VON STRASSENVERKEHRSUNFÄLLEN MIT PERSONENSCHADEN

URSACHE	ORTSLAGE	NOVEMBER	JANUAR BIS NOVEMBER
		1975	1975
UEBERHOLEN OHNE BEACHTUNG DES NACHFOLGENDEN VERKEHRS UND/ODER OHNE RECHTZEITIGE UND DEUTLICHE ANKUENDIGUNG DES AUSSCHERENS	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	102 28 74	1649 389 1260
FEHLER BEIM WIEDEREINORDNEN	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	211 82 129	2775 1218 1557
SONSTIGE FEHLER BEIM UEBERHOLEN	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	460 270 190	5551 3378 2173
FEHLER BEIM UEBERHOLTWERDEN	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	177 87 90	2373 1128 1245
VORBEIFAHREN	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	155 135 20	1934 1556 378
NICHTBEACHTEN DES VORRANGES ENTGEGENKOMMENDER FAHRZEUGE BEIM VORBEIFAHREN AN HALTENDEN FAHRZEUGEN, ABSPERRUNGEN ODER HINDERNISSEN	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	121 106 15	1342 1102 240
NICHTBEACHTEN DES NACHFOLGENDEN VERKEHRS BEIM VORBEIFAHREN AN HALTENDEN FAHRZEUGEN, ABSPERRUNGEN ODER HINDERNISSEN UND/ODER OHNE RECHTZEITIGE UND DEUTLICHE ANKUENDIGUNG DES AUSSCHERENS	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	34 29 5	592 454 138
NEBENEINANDERFAHREN FEHLERHAFTES WECHSELN DES FAHRSTREIFENS BEIM NEBENEINANDERFAHREN	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	133 105 28	2121 1672 449
VORFAHRT, VORRANG	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	5264 4319 945	61050 49061 11989
NICHTBEACHTEN DER REGEL RECHTS VOR LINKS	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	717 694 23	9407 8772 635
NICHTBEACHTEN DER DIE VORFAHRT REGELNDEN VERKEHRSZEICHEN	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	3710 2927 783	41624 32349 9275
NICHTBEACHTEN DER VORFAHRT DES DURCHGEHENDEN VERKEHRS AUF AUTOBAHNEN ODER KRAFTFAHRSTRASSEN	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	30 6 24	521 153 368
NICHTBEACHTEN DER VORFAHRT DURCH FAHRZEUGE, DIE AUS FELD- UND WALDWEGEN KOMMEN	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	49 8 41	968 238 730
NICHTBEACHTEN DER VERKEHRSGEDELUNG DURCH POLIZEIBEAMTE ODER LICHTZEICHEN	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	555 522 33	6151 5748 403
NICHTBEACHTEN DES VORRANGES ENTGEGENKOMMENDER FAHRZEUGE	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	162 133 29	1975 1558 417
NICHTBEACHTEN DES VORRANGES VON SCHIENENFAHRZEUGEN AN BAHNUEBERGANGEN	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	41 29 12	404 243 161
ABWIEGEN, WENDEN, RUECKWAERTSFAHREN, EIN- UND ANFAHREN	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	4169 3483 686	50604 41469 9135
FEHLER BEIM ABBIEGEN	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	2727 2254 473	33098 26530 6568
FEHLER BEIM WENDEN ODER RUECKWAERTSFAHREN	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	491 416 75	5822 4877 945
FEHLER BEIM EINFAHREN IN DEN FLIESSENDEN VERKEHR Z.B. AUS EINEM GRUNDSTUECK, VON EINEM ANDEREN STRASSENTEIL ODER BEIM ANFAHREN VOM FAHRBAHNRAND	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	951 813 138	11684 10062 1622

## 4 STRASSENVERKEHRSUNFÄLLE

## 4.7 URSACHEN VON STRASSENVERKEHRSUNFÄLLEN MIT PERSONENSCHADEN

URSACHE	ORTSLAGE	NOVEMBER	JANUAR BIS NOVEMBER
		1975	1975
FALSCHES VERHALTEN GEGENÜBER FUSSGÄNGERN	ZUSAMMEN	2346	19558
	INNERORTS	2171	17885
	AUSSERORTS	175	1673
AN FUSSGÄNGERÜBERWEGEN	ZUSAMMEN	528	3791
	INNERORTS	518	3738
	AUSSERORTS	10	53
AN FUSSGÄNGERFURTEN	ZUSAMMEN	253	1597
	INNERORTS	250	1574
	AUSSERORTS	3	23
BEIM ABBIEGEN	ZUSAMMEN	352	2258
	INNERORTS	345	2205
	AUSSERORTS	7	53
AN FALTESTELLEN	ZUSAMMEN	83	848
	INNERORTS	72	755
	AUSSERORTS	11	93
AN ANDEREN STELLEN	ZUSAMMEN	1130	11064
	INNERORTS	986	9613
	AUSSERORTS	144	1451
RUFENDER VERKEHR, VERKEHRSSICHERUNG	ZUSAMMEN	285	3020
	INNERORTS	209	2423
	AUSSERORTS	76	597
UNZULÄSSIGES HALTEN ODER PARKEN	ZUSAMMEN	58	700
	INNERORTS	45	483
	AUSSERORTS	13	217
MANGELNDE SICHERUNG HALTENDER ODER LIEGENGEBLIEBENER FAHRZEUGE UND VON UNFALLSTELLEN	ZUSAMMEN	96	597
	INNERORTS	35	258
	AUSSERORTS	61	339
VERKEHRSWIDRIGES VERHALTEN BEIM EIN- ODER AUSSTIEGEN, BE- ODER ENTLADEN	ZUSAMMEN	131	1723
	INNERORTS	129	1682
	AUSSERORTS	2	41
NICHTBEACHTEN DER BELEUCHTUNGSVORSCHRIFTEN	ZUSAMMEN	185	1257
	INNERORTS	121	711
	AUSSERORTS	64	546
LADUNG, BESETZUNG	ZUSAMMEN	95	1424
	INNERORTS	47	899
	AUSSERORTS	48	525
UEBERLADUNG, UEBERBESETZUNG	ZUSAMMEN	40	593
	INNERORTS	25	424
	AUSSERORTS	15	169
UNZUREICHEND GESICHERTE LADUNG ODER FAHRZEUGZUBEHÖRTEILE	ZUSAMMEN	55	831
	INNERORTS	22	475
	AUSSERORTS	33	356
ANDERE FEHLER BEIM FAHRZEUGFÜHRER	ZUSAMMEN	4406	44167
	INNERORTS	2567	25946
	AUSSERORTS	1839	18221
TECHNISCHE MÄNGEL, WARTUNGSMÄNGEL	ZUSAMMEN	621	7139
	INNERORTS	317	3545
	AUSSERORTS	304	3594
BELEUCHTUNG	ZUSAMMEN	141	915
	INNERORTS	72	492
	AUSSERORTS	69	423
PEREIFUNG	ZUSAMMEN	227	2781
	INNERORTS	71	822
	AUSSERORTS	156	1959
PREMSEN	ZUSAMMEN	135	1844
	INNERORTS	102	1354
	AUSSERORTS	33	490
LENKUNG	ZUSAMMEN	25	381
	INNERORTS	15	193
	AUSSERORTS	10	188

4 STRASSENVERKEHRS-UNFÄLLE

4.7 URSACHEN VON STRASSENVERKEHRSUNFÄLLEN MIT PERSONENSCHADEN

URSACHE	ORTSLAGE	NOVEMBER	JANUAR BIS NOVEMBER
		1975	1975
ZUGVORRICHTUNG			
	ZUSAMMEN	5	69
	INNERORTS	3	40
	AUSSERORTS	2	29
ANDERE MÄNGEL			
	ZUSAMMEN	88	1149
	INNERORTS	54	644
	AUSSERORTS	34	505
FALSCHES VERHALTEN DER FUSSGÄNGER			
	ZUSAMMEN	5154	52816
	INNERORTS	4658	47700
	AUSSERORTS	496	5116
VERKEHRSTUECHTIGKEIT			
	ZUSAMMEN	491	3815
	INNERORTS	402	3063
	AUSSERORTS	89	752
ALKOHOLEINFLUSS			
	ZUSAMMEN	469	3644
	INNERORTS	382	2918
	AUSSERORTS	87	726
EINFLUSS ANDERER BERALSCHENDER MITTEL Z.B. DROGEN, RAUSCHGIFT			
	ZUSAMMEN	4	25
	INNERORTS	4	22
	AUSSERORTS	-	3
UEBERMÜDUNG			
	ZUSAMMEN	2	14
	INNERORTS	1	8
	AUSSERORTS	1	6
SONSTIGE KÖRPERLICHE ODER GEISTIGE MÄNGEL			
	ZUSAMMEN	16	132
	INNERORTS	15	115
	AUSSERORTS	1	17
FALSCHES VERHALTEN BEIM UEBERSCHREITEN DER FAHR- BAHN			
	ZUSAMMEN	4266	44808
	INNERORTS	3975	41575
	AUSSERORTS	291	3233
AN STELLEN, AN DENEN DER FUSSGÄNGERVERKEHR DURCH POLIZEIBEAMTE ODER LICHTZEICHEN GERF- GELT WAR			
	ZUSAMMEN	306	2500
	INNERORTS	298	2442
	AUSSERORTS	8	58
AUF FUSSGÄNGERUEBERWEGEN OHNE VERKEHRSREGELUNG DURCH POLIZEIBEAMTE ODER LICHTZEICHEN			
	ZUSAMMEN	66	600
	INNERORTS	64	588
	AUSSERORTS	2	12
IN DER NÄHE VON KREUZUNGEN ODER EINMÜNDUNGEN, LICHTZEICHENANLAGEN ODER FUSSGÄNGERUEBERWEGEN BEI DICHTEM VERKEHR			
	ZUSAMMEN	459	3922
	INNERORTS	437	3752
	AUSSERORTS	22	170
AN ANDEREN STELLEN DURCH PLOTZLICHES HERVORTRETEN HINTER SICHT- HINDERNISSEN			
	ZUSAMMEN	714	9554
	INNERORTS	683	9097
	AUSSERORTS	31	457
OHNE AUF DEN FAHRZEUGVERKEHR ZU ACHTEN			
	ZUSAMMEN	2506	26186
	INNERORTS	2307	23983
	AUSSERORTS	199	2203
DURCH SONSTIGES FALSCHES VERHALTEN			
	ZUSAMMEN	215	2046
	INNERORTS	186	1713
	AUSSERORTS	29	333
NICHTBENUTZEN DES GEHWEGES			
	ZUSAMMEN	83	690
	INNERORTS	71	595
	AUSSERORTS	12	95
NICHTBENUTZEN DER VORGESCHRIEBENEN STRASSESEITE			
	ZUSAMMEN	74	649
	INNERORTS	8	113
	AUSSERORTS	66	536
SPIELEN AUF ODER NEBEN DER FAHRBAHN			
	ZUSAMMEN	37	923
	INNERORTS	35	852
	AUSSERORTS	2	71
ANDERE FEHLER DER FUSSGÄNGER			
	ZUSAMMEN	203	1931
	INNERORTS	167	1502
	AUSSERORTS	36	429

## 4 STRASSENVERKEHRsunFÄLLE

## 4.7 URSACHEN VON STRASSENVERKEHRsunFÄLLEN MIT PERSONENSCHADEN

URSACHE	ORTSLAGE	NOVEMBER	JANUAR BIS NOVEMBER
		1975	1975
STRASSENVERHÄLTNISSE	ZUSAMMEN	4247	23321
	INNERORTS	1847	9725
	AUSSERORTS	2400	13596
GLATTE ODER SCHLEPPFRIGKEIT DER FAHRBAHN	ZUSAMMEN	4073	21601
	INNERORTS	1770	9026
	AUSSERORTS	2303	12575
VERUNREINIGUNG DURCH AUSGEFLOSSENES ÖL	ZUSAMMEN	38	732
	INNERORTS	24	536
	AUSSERORTS	14	196
ANDERE VERUNREINIGUNGEN DURCH STRASSENANWENDER	ZUSAMMEN	58	298
	INNERORTS	22	150
	AUSSERORTS	36	148
SCHNEE, EIS	ZUSAMMEN	2306	9315
	INNERORTS	686	2330
	AUSSERORTS	1620	6985
REGEN	ZUSAMMEN	1485	10468
	INNERORTS	954	5634
	AUSSERORTS	531	4834
ANDERE EINFLÜSSE	ZUSAMMEN	186	788
	INNERORTS	84	376
	AUSSERORTS	102	412
ZUSTAND DER STRASSE	ZUSAMMEN	162	1572
	INNERORTS	68	598
	AUSSERORTS	94	974
SPURRILLEN, IM ZUSAMMENHANG MIT REGEN, SCHNEE ODER EIS	ZUSAMMEN	80	698
	INNERORTS	15	129
	AUSSERORTS	65	569
ANDERER ZUSTAND DER STRASSE	ZUSAMMEN	82	874
	INNERORTS	53	469
	AUSSERORTS	29	405
NICHT ORDNUNGSGEMÄßER ZUSTAND DER VERKEHRS- ZEICHEN ODER -EINRICHTUNGEN	ZUSAMMEN	5	68
	INNERORTS	4	45
	AUSSERORTS	1	23
MANGELHAFT BELEUCHTUNG DER STRASSE	ZUSAMMEN	6	53
	INNERORTS	4	38
	AUSSERORTS	2	15
MANGELHAFT SICHERUNG VON BAHNÜBERGÄNGEN	ZUSAMMEN	1	27
	INNERORTS	1	18
	AUSSERORTS	-	9
WITTERUNGSEINFLÜSSE	ZUSAMMEN	736	4910
	INNERORTS	309	1960
	AUSSERORTS	427	2950
SICHTBEHINDERUNG DURCH NEBEL	ZUSAMMEN	374	1977
	INNERORTS	111	591
	AUSSERORTS	263	1386
STARKEN REGEN, HAGEL, SCHNEEGESTÖBER USW.	ZUSAMMEN	169	1295
	INNERORTS	96	551
	AUSSERORTS	73	744
BLINDENDE SONNE	ZUSAMMEN	103	989
	INNERORTS	68	627
	AUSSERORTS	35	362
SEITENWIND	ZUSAMMEN	76	517
	INNERORTS	22	130
	AUSSERORTS	54	387
UNWETTER ODER SONSTIGE WITTERUNGSEINFLÜSSE	ZUSAMMEN	14	132
	INNERORTS	12	61
	AUSSERORTS	2	71

## 4.7 URSACHEN VON STRASSENVERKEHRsunFAELLEN MIT PERSONENSCHADEN

URSACHE	ORTSLAGE	NOVEMBER		JANUAR BIS NOVEMBER	
		1975		1975	
HINDERNISSE	ZUSAMMEN	296		3134	
	INNERORTS	116		1157	
	AUSSERORTS	186		1977	
NICHT ODER UNZUREICHEND GESICHERTE ARBEITSSTELLEN AUF DER FAHRBAHN	ZUSAMMEN	32		265	
	INNERORTS	23		175	
	AUSSERORTS	9		90	
WILD AUF DER FAHRBAHN	ZUSAMMEN	85		1031	
	INNERORTS	6		58	
	AUSSERORTS	79		973	
ANDERES TIER AUF DER FAHRBAHN	ZUSAMMEN	119		1215	
	INNERORTS	51		596	
	AUSSERORTS	68		619	
SONSTIGES HINDERNIS AUF DER FAHRBAHN	ZUSAMMEN	60		623	
	INNERORTS	30		328	
	AUSSERORTS	30		295	
SONSTIGE URSACHEN	ZUSAMMEN	197		2786	
	INNERORTS	110		1498	
	AUSSERORTS	87		1288	
URSACHEN VON ANDEREN PERSONEN ALS FAHRZEUG- FUEHRER ODER FUSSGAENGER	ZUSAMMEN	21		137	
	INNERORTS	10		83	
	AUSSERORTS	11		54	
URSACHEN INSGESAMT	ZUSAMMEN	48122		487181	
	INNERORTS	31176		318360	
	AUSSERORTS	16946		168821	

4.8 STRASSENVERKEHRsunFAELLE UND VERUNGLUECKTE PERSONEN IM NOVEMBER 1975 NACH TAGEN  
AUF AUTOCBAHNEN

TAG	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	FAVCA MIT			VERUNGLUECKTE PERSONEN			UNFAELLE MIT SCHWEREM SACH- SCHADEN	UNFAELLE INSGE- SAMT
		GETOE- TETEN	SCHWER- VERLETZTEN	LEICHT- VERLETZTEN	GETOETETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE		
1.	25	-	6	19	-	10	31	44	69
2.	38	-	14	24	-	24	60	57	95
3.	33	2	10	21	2	14	44	51	84
4.	14	-	2	12	-	2	19	45	59
5.	22	-	8	14	-	11	17	28	50
6.	22	3	7	12	3	10	16	35	57
7.	62	1	18	43	1	25	16	78	140
8.	21	3	2	16	3	3	61	20	41
9.	21	3	4	14	4	11	33	33	54
10.	34	2	11	21	2	13	25	70	104
11.	27	2	6	19	2	10	30	46	73
12.	40	2	9	29	2	12	41	64	104
13.	26	3	4	19	3	6	29	73	99
14.	46	2	20	24	3	27	53	84	130
15.	43	4	15	24	8	55	73	48	91
16.	52	6	15	31	6	28	55	73	125
17.	31	1	10	20	1	12	31	70	101
18.	27	1	5	21	1	7	25	53	80
19.	23	1	8	14	1	11	18	53	76
20.	37	6	11	20	6	18	34	83	120
21.	74	3	23	48	3	26	76	101	175
22.	78	4	20	54	4	36	106	162	240
23.	27	-	8	19	-	16	29	24	51
24.	33	3	12	18	4	21	23	49	82
25.	24	-	4	20	-	10	31	42	66
26.	41	3	15	23	4	21	43	97	138
27.	19	2	10	7	2	13	12	55	74
28.	38	-	9	29	-	13	49	68	106
29.	41	2	17	22	2	23	42	66	107
30.	36	2	10	24	2	16	41	32	68
INSGESAMT	1055	61	313	681	69	504	1168	1804	2859

# 5 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden und Verunglückte im Ausland

Land	Monat	Jahr	Straßenverkehrs- unfälle mit Personenschaden	Ge- tötete <sup>1)</sup>	Verletzte	Verunglückte zusammen
Belgien		1972	75 883	3 128	104 708	107 836
		1973	65 854	2 905	93 051	95 956
		1974	62 409	2 615	87 182	89 797
	November	1974	5 335	291	7 429	7 720
	November	1975	5 247	...	7 086	...
Dänemark		1972	19 245	1 116	24 769	25 885
		1973	18 242	1 132	23 456	24 588
		1974	14 974	766	18 711	19 477
	November	1974	1 417	79	1 758	1 837
	November	1975	1 469	75	1 840	1 915
Frankreich		1972	259 954	16 545	371 818	388 363
		1973	261 212	15 469	366 310	381 779
		1974	251 378	13 327	344 320	357 647
Großbritannien <sup>2)</sup>		1972	265 106	7 763	351 916	359 679
		1973	262 413	7 406	346 372	353 778
		1974	244 042	6 876	317 726	324 602
	November	1974	...	675	29 316	29 991
	November	1975	...	570	28 433	29 003
Italien		1972	198 205	11 078	267 774	278 852
		1973	196 352	10 728	265 534	276 262
		1974	175 126	9 597	234 253	243 850
	September	1974	15 134	850	20 292	21 142
	September	1975	...	796	18 609	19 405
Niederlande		1972	60 325	3 264	70 082	73 346
		1973	60 256	3 092	70 361	73 453
		1974	57 347	2 546	66 212	68 758
	August	1974	5 540	260	6 458	6 718
	August	1975	3 951	194	4 529	4 723
Österreich		1972	52 696	2 632	72 336	74 968
		1973	49 716	2 469	68 382	70 851
		1974	48 853	2 231	66 207	68 438
	November	1974	3 954	212	5 227	5 439
	November	1975	3 642	180	4 868	5 048
Schweden		1972	16 013	1 194	21 256	22 450
		1973	16 902	1 177	22 551	23 728
		1974	16 043	1 197	20 902	22 099
	November	1974	1 569	109	2 055	2 164
	November	1975	1 444	88	1 898	1 986
Schweiz		1972	29 199	1 722	37 108	38 830
		1973	26 146	1 451	32 800	34 251
		1974	25 471	1 372	31 749	33 121
Vereinigte Staaten		1972	1 448 800	56 600	2 100 000	2 156 600
		1973	1 348 100	55 800	2 000 000	2 055 800
		1974	1 240 200	46 200	1 800 000	1 846 200

1) Österreich: innerhalb 3 Tage Gestorbene; Frankreich: innerhalb 6 Tage nach dem Unfall Gestorbene; Italien: innerhalb 7 Tage Gestorbene; übrige europäische Länder: innerhalb 30 Tage Gestorbene; Vereinigte Staaten: innerhalb eines Jahres Gestorbene. - 2) Ohne Nordirland.